



Rheinland-Pfalz

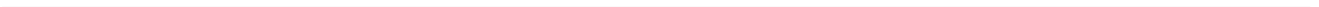
LANDESWAHLEITER

2015

DIE WAHL ZUM 17. LANDTAG RHEINLAND-PFALZ AM 13. MÄRZ 2016



Zusammensetzung und Struktur
der Landtagswahlkreise in Rheinland-Pfalz



Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht gibt zur Landtagswahl am 13. März 2016 einen Überblick über die politische Struktur sowie die wirtschaftlichen und sozialen Gegebenheiten in den Landtagswahlkreisen von Rheinland-Pfalz.

In den Tabellen werden zum einen die Ergebnisse der Landtagswahl 2011, der Europawahl und der Kommunalwahlen (Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen) 2014 sowie der Bundestagswahl 2013 für die 51 Wahlkreise der Landtagswahl vergleichend gegenüber gestellt. Zum anderen beinhaltet die Zusammenstellung wichtige Strukturdaten, die den Stand und die Zusammensetzung der Bevölkerung und die Struktur der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten bzw. die Anzahl der Arbeitslosen wiedergeben. Ferner gibt der Bericht Auskunft über die finanzielle Situation der Kommunen sowie die Anzahl der unterschiedlichen Schularten und die entsprechenden Schülerzahlen.

Für Wahlkreise, die das Gebiet einer kreisfreien Stadt durchschneiden, ist es nicht möglich, die vorstehenden Daten vollständig für jeden Wahlkreis zu ermitteln, da die Angaben nur auf Gemeindeebene vorliegen. Mit Ausnahme der Wahlergebnisse sind die Daten in diesen Fällen jeweils für das gesamte Gebiet der beiden betroffenen Wahlkreise angegeben.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	3
Inhaltsverzeichnis, Abkürzungen, Erläuterungen, Fußnoten	4
Beschreibung der rheinland-pfälzischen Wahlkreise für die Landtagswahl 2016	6
Karten der Bezirke und Wahlkreise bei der Landtagswahl 2016	9
Ergebnisse der Landtagswahlen 1947 – 2011	13
Sitze im rheinland-pfälzischen Landtag 1947 – 2011	13
Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016	14

Abkürzungen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
DIE LINKE	DIE LINKE
Freie Demokratische Partei	FDP
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD

Erläuterungen

Die Reihenfolge der in den Ergebnistabellen dargestellten Parteien richtet sich entsprechend der gesetzlichen Regelung nach den erzielten Landesstimmen bei der Landtagswahl 2011.

Unter „Sonstige“ sind alle Parteien oder Wählergruppen zusammengefasst, die bei der Landtagswahl 2011 unter 3,0 v. H. der erreichten Landesstimmen lagen.

Fußnoten

- 1) Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen (gewichtete Ergebnisse).
- 2) Landessumme einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.
- 3) Endgültige Ergebnisse der Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011.
- 4) Der Jugendquotient gibt die Zahl der unter 20-Jährigen bezogen auf 100 Prozent im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an.
Der Altersquotient gibt die Zahl der 65-jährigen und älteren Personen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an.
- 5) Durch die Aktualisierung der Fortschreibungsbasis (Zensus vom 9. Mai 2011) unterliegt die Bevölkerungsentwicklung einem Strukturbruch. Für das Jahr 2002 ist die Volkszählung 1987 die Fortschreibungsbasis, ab dem Jahr 2011 wird die Bevölkerung auf der Basis des Zensus 2011 fortgeschrieben.
- 6) Basisjahr der vierten kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung.
- 7) Ergebnisse der vierten kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung.
- 8) Quelle: Einwohnermelderegister.
- 9) Anteil der Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege am 01.03.2015 an allen Kindern dieser Altersgruppe zum 30.11.2014.
- 10) Einschließlich Kollegs und Abendgymnasien.
- 11) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008);
Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Ergebnisse.
- 12) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.
- 13) Der Pendlersaldo ist die Differenz zwischen Einpendlern und Auspendlern. Eine positive Differenz ist ein Einpendlerüberschuss, eine negative Differenz ein Auspendlerüberschuss.
- 14) Jahresdurchschnitt.
- 15) Ausgewiesen werden die Schulden der Kernhaushalte der Landkreise sowie der kreisfreien Städte beim nicht-öffentlichen Bereich (z. B. Banken) je Einwohner. Schulden beim öffentlichen Bereich (z. B. zwischen Verbandsgemeinden) bleiben unberücksichtigt. Die Schulden der Landkreise umfassen die Schulden sämtlicher kommunaler Gebietskörperschaften des Landkreises, d. h. die Schulden des Landkreises, der Verbandsgemeinden, der verbandsfreien Gemeinden sowie der Ortsgemeinden des jeweiligen Landkreises.

Beschreibung der rheinland-pfälzischen Wahlkreise zur Landtagswahl am 13. März 2016

<p>Bezirk 1</p> <p>Wahlkreis 1 - Betzdorf / Kirchen (Sieg) umfasst vom Landkreis Altenkirchen (Westerwald) die Verbandsgemeinden Betzdorf, Herdorf-Daaden und Kirchen (Sieg) sowie vom Westerwaldkreis die Verbandsgemeinde Rennerod</p> <p>Wahlkreis 2 - Altenkirchen (Westerwald) umfasst vom Landkreis Altenkirchen (Westerwald) die Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald), Flammersfeld, Gebhardshain, Hamm (Sieg) und Wissen</p> <p>Wahlkreis 3 - Linz am Rhein / Rengsdorf umfasst vom Landkreis Neuwied die Verbandsgemeinden Asbach, Bad Hönningen, Linz am Rhein, Rengsdorf, Unkel und Waldbreitbach</p> <p>Wahlkreis 4 - Neuwied umfasst vom Landkreis Neuwied die große kreisangehörige Stadt Neuwied sowie die Verbandsgemeinden Dierdorf und Puderbach</p> <p>Wahlkreis 5 - Bad Marienberg (Westerwald) / Westerburg umfasst vom Westerwaldkreis die Verbandsgemeinden Bad Marienberg (Westerwald), Hachenburg, Selters (Westerwald) und Westerburg</p> <p>Wahlkreis 6 - Montabaur umfasst vom Westerwaldkreis die Verbandsgemeinden Montabaur, Ransbach-Baumbach, Wallmerod und Wirges</p> <p>Wahlkreis 7 - Diez / Nassau umfasst vom Rhein-Lahn-Kreis die Verbandsgemeinden Diez, Hahnstätten, Katzenelnbogen, Nassau und Nastätten</p> <p>Wahlkreis 8 - Koblenz / Lahnstein umfasst das rechts des Rheins gelegene Gebiet der kreisfreien Stadt Koblenz sowie vom Rhein-Lahn-Kreis die große kreisangehörige Stadt Lahnstein sowie die Verbandsgemeinden Bad Ems und Loreley</p> <p>Wahlkreis 9 - Koblenz umfasst das links des Rheins gelegene Gebiet der kreisfreien Stadt Koblenz</p> <p>Wahlkreis 10 - Bendorf / Weißenthurm umfasst vom Landkreis Mayen-Koblenz die verbandsfreie Gemeinde Bendorf sowie die Verbandsgemeinden Vallendar und Weißenthurm sowie vom Westerwaldkreis die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen</p> <p>Wahlkreis 11 - Andernach umfasst vom Landkreis Mayen-Koblenz die große kreisangehörige Stadt Andernach sowie die Verbandsgemeinden Pellenz und Mendig</p> <p>Wahlkreis 12 - Mayen umfasst vom Landkreis Mayen-Koblenz die große kreisangehörige Stadt Mayen sowie die Verbandsgemeinden Maifeld, Vordereifel und Rhein-Mosel</p> <p>Wahlkreis 13 - Remagen / Sinzig umfasst vom Landkreis Ahrweiler die verbandsfreien Gemeinden Remagen und Sinzig sowie die Verbandsgemeinden Bad Breisig und Brohltal</p>	<p>Wahlkreis 14 - Bad Neuenahr-Ahrweiler umfasst vom Landkreis Ahrweiler die verbandsfreien Gemeinden Bad Neuenahr-Ahrweiler und Grafschaft sowie die Verbandsgemeinden Adenau und Altenahr</p> <p>Bezirk 2</p> <p>Wahlkreis 15 - Cochem-Zell umfasst den Landkreis Cochem-Zell</p> <p>Wahlkreis 16 - Rhein-Hunsrück umfasst vom Rhein-Hunsrück-Kreis die verbandsfreie Gemeinde Boppard sowie die Verbandsgemeinden Emmelshausen, Kastellaun, Rheinböllen, St. Goar-Oberwesel und Simmern/Hunsrück</p> <p>Wahlkreis 17 - Bad Kreuznach umfasst vom Landkreis Bad Kreuznach die große kreisangehörige Stadt Bad Kreuznach sowie die Verbandsgemeinden Bad Kreuznach, Bad Münster am Stein-Eberburg, Langenlonsheim und Stromberg</p> <p>Wahlkreis 18 - Kirn / Bad Sobernheim umfasst vom Landkreis Bad Kreuznach die verbandsfreie Gemeinde Kirn sowie die Verbandsgemeinden Kirn-Land, Meisenheim, Rüdesheim und Bad Sobernheim</p> <p>Wahlkreis 19 - Birkenfeld umfasst den Landkreis Birkenfeld</p> <p>Wahlkreis 20 - Vulkaneifel umfasst den Landkreis Vulkaneifel</p> <p>Wahlkreis 21 - Bitburg-Prüm umfasst den Eifelkreis Bitburg-Prüm</p> <p>Wahlkreis 22 - Wittlich umfasst vom Landkreis Bernkastel-Wittlich die verbandsfreie Gemeinde Wittlich und die Verbandsgemeinden Traben-Trarbach und Wittlich-Land</p> <p>Wahlkreis 23 - Bernkastel-Kues/Morbach/Kirchberg (Hunsrück) umfasst vom Landkreis Bernkastel-Wittlich die verbandsfreie Gemeinde Morbach sowie die Verbandsgemeinden Bernkastel-Kues und Thalfang am Erbeskopf sowie vom Rhein-Hunsrück-Kreis die Verbandsgemeinde Kirchberg (Hunsrück)</p> <p>Wahlkreis 24 - Trier / Schweich umfasst die Stadtteile Biewer, Ehrang, Pfalzel und Ruwer / Eitelsbach der kreisfreien Stadt Trier sowie vom Landkreis Trier-Saarburg die Verbandsgemeinden Ruwer, Schweich an der Römischen Weinstraße und Trier-Land</p> <p>Wahlkreis 25 - Trier umfasst die kreisfreie Stadt Trier ohne die Stadtteile Biewer, Ehrang, Pfalzel und Ruwer / Eitelsbach</p> <p>Wahlkreis 26 - Konz / Saarburg umfasst vom Landkreis Trier-Saarburg die Verbandsgemeinden Hermeskeil, Kell am See, Konz und Saarburg</p>
--	---

<p>Bezirk 3</p> <p>Wahlkreis 27 - Mainz I umfasst die Stadtteile Mainz-Altstadt, Mainz-Laubenheim, Mainz-Neustadt, Mainz-Oberstadt, Mainz-Hartenberg / Münchfeld und Mainz-Weisenau der kreisfreien Stadt Mainz</p> <p>Wahlkreis 28 - Mainz II umfasst die Stadtteile Mainz-Bretzenheim, Mainz-Drais, Mainz-Ebersheim, Mainz-Finthen, Mainz-Gonsenheim, Mainz-Hechtsheim, Mainz-Lerchenberg, Mainz-Marienborn, und Mainz-Mombach der kreisfreien Stadt Mainz</p> <p>Wahlkreis 29 - Bingen am Rhein umfasst vom Landkreis Mainz-Bingen die große kreisangehörige Stadt Bingen am Rhein sowie die Verbandsgemeinden Gau-Algesheim, Rhein-Nahe und Sprendlingen-Gensingen</p> <p>Wahlkreis 30 - Ingelheim am Rhein umfasst vom Landkreis Mainz-Bingen die große kreisangehörige Stadt Ingelheim am Rhein und die verbandsfreie Gemeinde Budenheim sowie die Verbandsgemeinden Bodenheim, Heidesheim am Rhein und Nieder-Olm</p> <p>Wahlkreis 31 - Rhein-Selz / Wonnegau umfasst vom Landkreis Mainz-Bingen die Verbandsgemeinde Rhein-Selz sowie vom Landkreis Alzey-Worms die Verbandsgemeinden Eich, Monsheim und Wonnegau</p> <p>Wahlkreis 32 - Worms umfasst die kreisfreie Stadt Worms</p> <p>Wahlkreis 33 - Alzey umfasst vom Landkreis Alzey-Worms die verbandsfreie Gemeinde Alzey sowie die Verbandsgemeinden Alzey-Land, Wöllstein und Wörrstadt</p> <p>Wahlkreis 34 - Frankenthal (Pfalz) umfasst die kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz) sowie vom Rhein-Pfalz-Kreis die verbandsfreie Gemeinde Bobenheim-Roxheim sowie die Verbandsgemeinde Lambsheim-Heßheim</p> <p>Wahlkreis 35 - Ludwigshafen am Rhein I umfasst die Stadtteile Südliche Innenstadt, Nördliche Innenstadt, Friesenheim, Mundenheim und Rheingönheim der kreisfreien Stadt Ludwigshafen am Rhein</p> <p>Wahlkreis 36 - Ludwigshafen am Rhein II umfasst die Stadtteile Gartenstadt, Maudach, Oggersheim, Oppau und Ruchheim der kreisfreien Stadt Ludwigshafen am Rhein</p> <p>Wahlkreis 37 - Mutterstadt umfasst vom Rhein-Pfalz-Kreis die verbandsfreien Gemeinden Böhl-Iggelheim, Limburgerhof und Mutterstadt sowie die Verbandsgemeinden Dannstadt-Schauernheim, Maxdorf und Waldsee</p> <p>Wahlkreis 38 - Speyer umfasst die kreisfreie Stadt Speyer sowie vom Rhein-Pfalz-Kreis die verbandsfreie Gemeinde Schifferstadt und die Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen</p>	<p>Wahlkreis 40 - Kusel umfasst den Landkreis Kusel</p> <p>Wahlkreis 41 - Bad Dürkheim umfasst vom Landkreis Bad Dürkheim die verbandsfreien Gemeinden Bad Dürkheim und Grünstadt sowie die Verbandsgemeinden Deidesheim, Freinsheim, Grünstadt-Land und Wachenheim an der Weinstraße</p> <p>Wahlkreis 42 - Neustadt an der Weinstraße umfasst die kreisfreie Stadt Neustadt an der Weinstraße sowie vom Landkreis Bad Dürkheim die verbandsfreie Gemeinde Haßloch und die Verbandsgemeinde Lambrecht (Pfalz)</p> <p>Wahlkreis 43 - Kaiserslautern I umfasst die kreisfreie Stadt Kaiserslautern ohne die Ortsbezirke Dansenberg, Einsiedlerhof, Erfenbach, Erlenbach, Mölschbach, Morlautern und Siegelbach sowie ohne die ehemaligen Ortsbezirke Betzenberg und Lämmchesberg / Universitätswohnstadt nach dem Stand vom 30. Juni 2004</p> <p>Wahlkreis 44 - Kaiserslautern II umfasst die Ortsbezirke Dansenberg, Einsiedlerhof, Erfenbach, Erlenbach, Mölschbach, Morlautern und Siegelbach sowie die ehemaligen Ortsbezirke Betzenberg und Lämmchesberg / Universitätswohnstadt nach dem Stand vom 30. Juni 2004 der kreisfreien Stadt Kaiserslautern sowie vom Landkreis Kaiserslautern die Verbandsgemeinden Enkenbach-Alsenborn und Kaiserslautern-Süd sowie die ehemalige Verbandsgemeinde Otterberg nach dem Stand vom 30. Juni 2014</p> <p>Wahlkreis 45 - Kaiserslautern-Land umfasst vom Landkreis Kaiserslautern die Verbandsgemeinden Bruchmühlbach-Miesau, Landstuhl, Ramstein-Miesenbach und Weilerbach sowie die ehemalige Verbandsgemeinde Otterbach nach dem Stand vom 30. Juni 2014</p> <p>Wahlkreis 46 – Zweibrücken umfasst die kreisfreie Stadt Zweibrücken und vom Landkreis Südwestpfalz die Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land sowie die ehemalige Verbandsgemeinde Wallhalben nach dem Stand vom 30. Juni 2014</p> <p>Wahlkreis 47 - Pirmasens-Land umfasst vom Landkreis Südwestpfalz die Verbandsgemeinden Dahner Felsenland, Hauenstein, Pirmasens-Land und Waldfischbach-Burgalben sowie die ehemalige Verbandsgemeinde Thaleischweiler-Fröschen nach dem Stand vom 30. Juni 2014</p> <p>Wahlkreis 48 – Pirmasens umfasst die kreisfreie Stadt Pirmasens und vom Landkreis Südliche Weinstraße die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels sowie vom Landkreis Südwestpfalz die Verbandsgemeinde Rodalben</p> <p>Wahlkreis 49 - Südliche Weinstraße umfasst vom Landkreis Südliche Weinstraße die Verbandsgemeinden Bad Bergzabern, Herxheim, Landau-Land und Offenbach an der Queich sowie vom Landkreis Germersheim die Verbandsgemeinde Kandel</p> <p>Wahlkreis 50 - Landau in der Pfalz umfasst die kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz und vom Landkreis Germersheim die Verbandsgemeinde Lingenfeld sowie vom Landkreis Südliche Weinstraße die Verbandsgemeinden Edenkoben und Maikammer</p> <p>Wahlkreis 51 - Germersheim umfasst vom Landkreis Germersheim die verbandsfreien Gemeinden Germersheim und Wörth am Rhein sowie die Verbandsgemeinden Bellheim, Hagenbach, Jockgrim und Rülzheim</p>
<p>Bezirk 4</p> <p>Wahlkreis 39 - Donnersberg umfasst den Donnersbergkreis und vom Landkreis Bad Dürkheim die Verbandsgemeinde Hettental</p>	

Veränderungen der Wahlkreise

Gegenüber der Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2011 sind in den vorne beschriebenen Wahlkreisen zur Landtagswahl 2016 die nachfolgend aufgeführten räumlichen Änderungen eingetreten. Namentliche Änderungen, die sich aufgrund der Auswirkungen der kommunalen Verwaltungsreform zum 01.07.2014 ergeben haben, werden an dieser Stelle nicht gesondert aufgeführt.

Wahlkreis 1 / 5:

Wechsel der Verbandsgemeinde Rennerod aus dem Wahlkreis 5 in den Wahlkreis 1.

Wahlkreis 6 / 10:

Wechsel der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen aus dem Wahlkreis 6 in den Wahlkreis 10.

Wahlkreis 22 / 23:

Wechsel der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach aus dem Wahlkreis 23 in den Wahlkreis 22.

Wahlkreis 27 / 28:

Wechsel des Ortsbezirks Mainz-Mombach aus dem Wahlkreis 27 in den Wahlkreis 28 sowie der Ortbezirke Mainz-Laubenheim und Mainz-Weisenau aus dem Wahlkreis 28 in den Wahlkreis 27.

Wahlkreis 39 / 41:

Wechsel der Verbandsgemeinde Hettenleidelheim aus dem Wahlkreis 41 in den Wahlkreis 39.

Wahlkreis 48 / 49 / 50:

Wechsel der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels aus dem Wahlkreis 49 in den Wahlkreis 48 sowie der Verbandsgemeinde Offenbach an der Queich aus dem Wahlkreis 50 in den Wahlkreis 49.

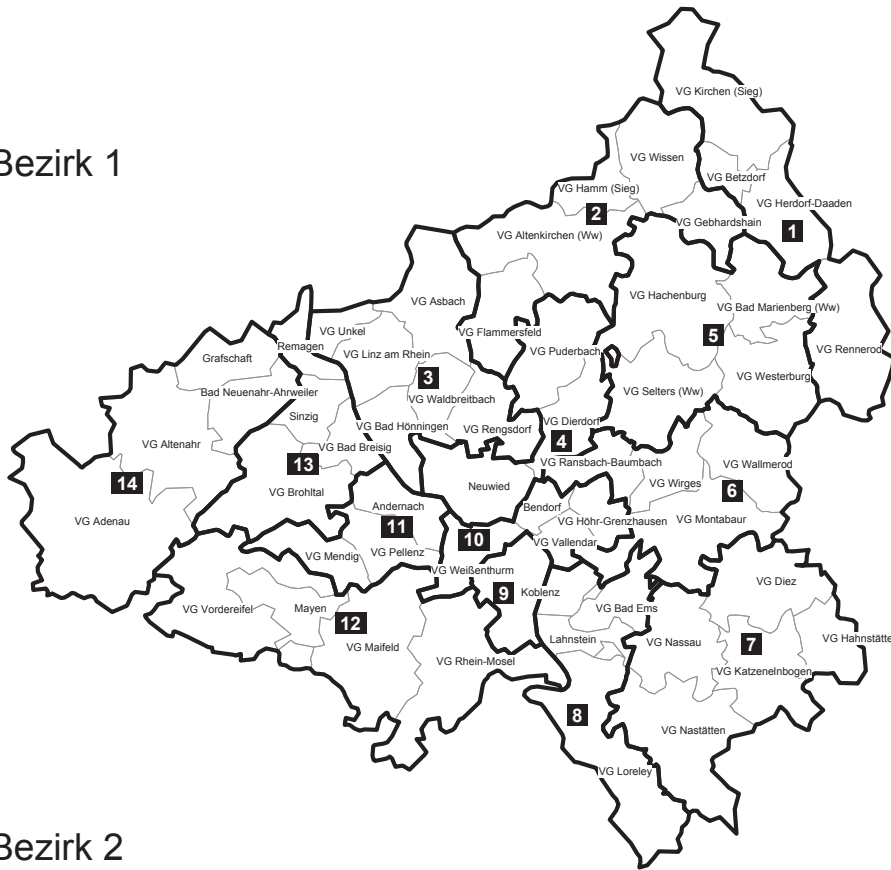
Bezirke bei der Landtagswahl 2016



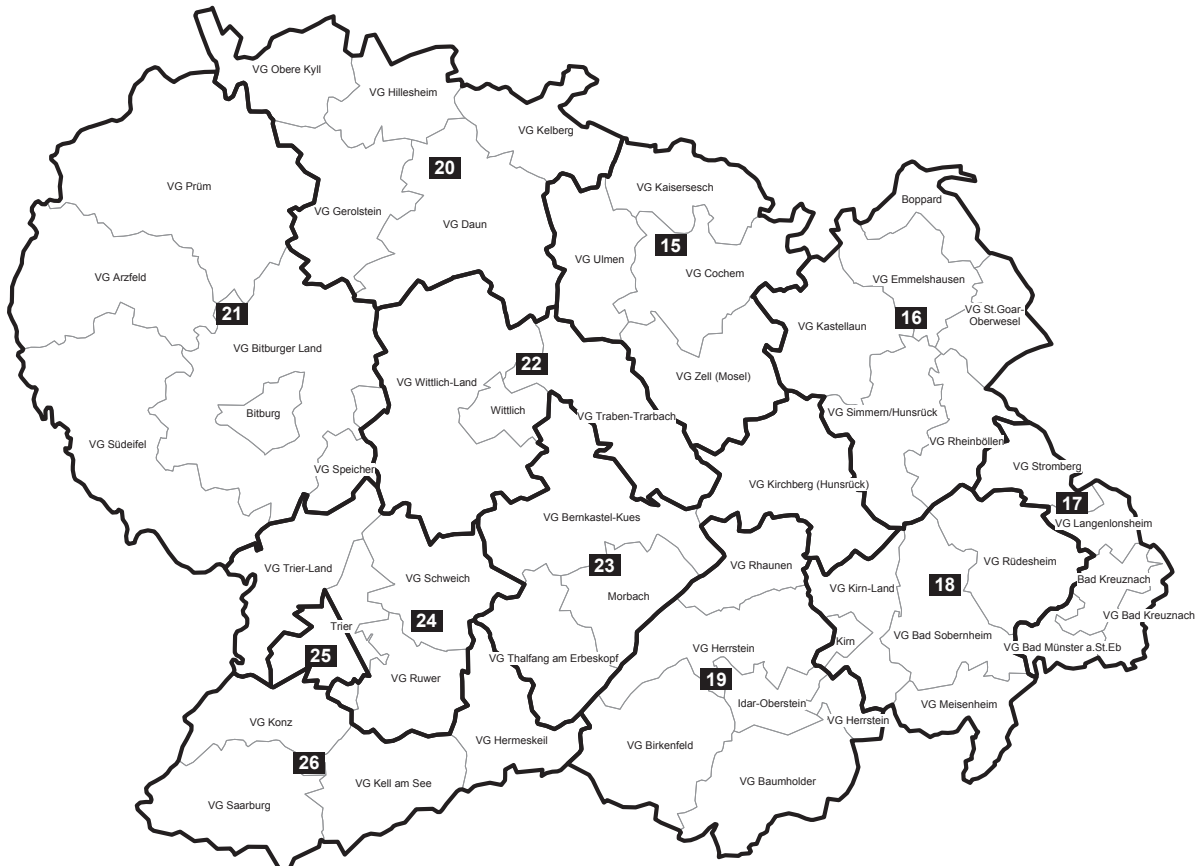
©Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Wahlkreise bei der Landtagswahl

Bezirk 1

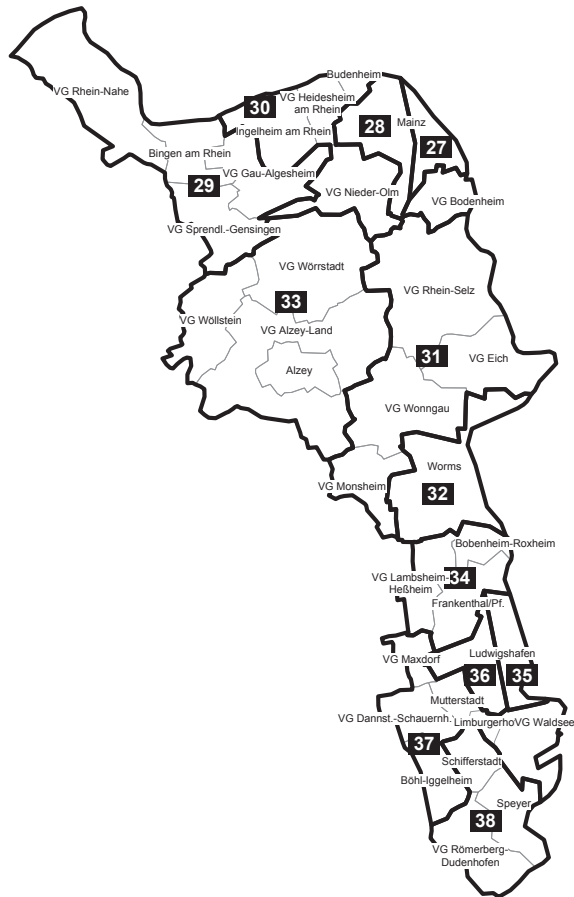


Bezirk 2



©Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

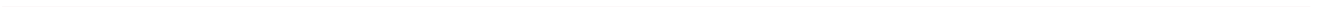
Bezirk 3



Bezirk 4



©Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



T 1 Ergebnisse der Landtagswahlen 1947 - 2011

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf															
				Gültige Stimmen		SPD		CDU		GRÜNE		FDP		DIE LINKE		sonstige Parteien		Wahlvereinigungen	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1947	1 666 547	1 298 567	77,9	1 161 052	398 594	34,3	547 875	47,2			113 844	9,8			100 739	8,7			
1951	2 021 104	1 512 643	74,8	1 437 250	488 374	34,0	563 274	39,2			240 071	16,7			135 519	9,4	10 012	0,7	
1955	2 151 228	1 634 750	76,0	1 583 829	501 751	31,7	741 384	46,8			201 847	12,7			93 627	5,9	45 220	2,9	
1959	2 266 778	1 749 227	77,2	1 712 354	596 984	34,9	829 236	48,4			165 937	9,7			120 197	7,0			
1963	2 363 313	1 784 261	75,5	1 752 486	713 469	40,7	777 838	44,4			177 377	10,1			83 802	4,8			
1967	2 387 307	1 872 966	78,5	1 843 959	679 177	36,8	861 142	46,7			153 089	8,3			150 551	8,2			
1971	2 584 585	2 052 908	79,4	2 026 372	821 350	40,5	1 012 847	50,0			120 444	5,9			71 731	3,5			
1975	2 648 336	2 141 144	80,8	2 120 481	817 018	38,5	1 143 360	53,9			118 762	5,6			34 043	1,6	7 298	0,3	
1979	2 717 051	2 211 862	81,4	2 184 540	923 965	42,3	1 094 480	50,1			139 248	6,4			26 847	1,2			
1983	2 811 399	2 541 834	90,4	2 515 393	995 795	39,6	1 306 090	51,9	113 809	4,5	88 289	3,5			11 410	0,5			
1987	2 866 516	2 205 967	77,0	2 177 314	844 241	38,8	981 412	45,1	128 653	5,9	158 964	7,3			32 175	1,5	31 869	1,5	
1991	2 928 865	2 163 556	73,9	2 125 407	951 695	44,8	822 449	38,7	137 139	6,5	146 400	6,9			67 724	3,2			
1996	2 987 099	2 114 933	70,8	2 063 726	821 539	39,8	798 166	38,7	142 665	6,9	184 426	8,9			116 930	5,7			
2001	3 025 090	1 879 960	62,1	1 833 846	820 610	44,7	647 238	35,3	95 567	5,2	143 427	7,8			80 455	4,4	46 549	2,5	
2006	3 075 577	1 791 072	58,2	1 753 110	799 377	45,6	574 329	32,8	81 411	4,6	140 865	8,0	44 826	2,6	84 650	4,8	27 652	1,6	
2011	3 088 199	1 908 734	61,8	1 868 187	666 817	35,7	658 474	35,2	288 489	15,4	79 343	4,2	56 054	3,0	119 010	6,4			

T 2 Sitze im rheinland-pfälzischen Landtag 1947 - 2011

Wahljahr	Landtagssitze					
	insgesamt	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige
1947	101	34	48		11	8
1951	100	38	43		19	
1955	100	36	51		13	
1959	100	37	52		10	1
1963	100	43	46		11	
1967	100	39	49		8	4
1971	100	42	52		6	
1975	100	40	55		5	
1979	100	43	51		6	
1983	100	43	57			
1987	100	40	48	5	7	
1991	101	47	40	7	7	
1996	101	43	41	7	10	
2001	101	49	38	6	8	
2006	101	53	38		10	
2011	101	42	41	18		

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 1	Wahlkreis 2	Wahlkreis 3	Wahlkreis 4
		Betzdorf / Kirchen (Sieg)	Altenkirchen (Westerwald)	Linz am Rhein / Rengsdorf	Neuwied
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	58 378	57 167	70 209	68 266
Wähler	Anzahl	33 152	33 298	44 293	38 403
Wahlbeteiligung	%	56,8	58,2	63,1	56,3
SPD	%	33,5	32,9	31,9	39,7
CDU	%	40,5	39,9	41,0	33,1
GRÜNE	%	13,6	15,0	15,6	14,9
FDP	%	4,5	4,1	4,3	4,0
DIE LINKE	%	3,5	3,6	2,2	3,3
Sonstige	%	4,4	4,4	4,9	5,1
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	57 953	56 686	70 388	68 305
Wähler	Anzahl	41 372	40 304	53 882	47 207
Wahlbeteiligung	%	71,4	71,1	76,5	69,1
SPD	%	28,5	28,4	25,8	31,1
CDU	%	46,3	46,3	47,9	42,3
GRÜNE	%	5,4	6,1	6,7	6,3
FDP	%	4,5	4,4	5,3	4,2
DIE LINKE	%	5,4	5,4	4,5	5,9
Sonstige	%	9,8	9,4	9,7	10,2
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	57 765	56 703	70 532	68 097
Wähler	Anzahl	32 096	32 040	41 975	33 215
Wahlbeteiligung	%	55,6	56,5	59,5	48,8
SPD	%	31,9	31,3	29,1	34,9
CDU	%	43,0	41,2	43,0	35,2
GRÜNE	%	2,8	3,4	4,0	3,0
FDP	%	5,2	6,6	7,2	6,6
DIE LINKE	%	3,3	3,6	2,8	4,4
Sonstige	%	13,8	13,9	13,9	15,9
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	58 920	57 370	71 815	69 514
Wähler	Anzahl	32 279	32 198	41 919	33 253
Wahlbeteiligung	%	54,8	56,1	58,4	47,8
SPD	%	34,3	32,2	26,8	36,2
CDU	%	44,5	43,1	46,5	35,7
GRÜNE	%	6,0	7,4	8,8	7,5
FDP	%	4,0	3,4	3,7	3,2
DIE LINKE	%	3,6	3,8	2,4	3,7
Sonstige	%	7,8	10,1	11,8	13,5
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	363,4	411,6	378,9	248,0
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	72 962	72 159	90 211	89 243
männlich	Anzahl	36 123	35 546	44 324	43 430
weiblich	Anzahl	36 839	36 613	45 887	45 813
unter 18 Jahre	%	16,3	17,7	16,9	17,4
18 - 25 Jahre	%	8,5	7,9	7,5	8,4
25 - 40 Jahre	%	15,9	15,4	14,5	16,1
40 - 60 Jahre	%	31,8	31,7	33,0	30,2
60 - 80 Jahre	%	22,1	21,7	22,4	21,8
80 Jahre und älter	%	5,5	5,6	5,6	6,1
Jugendquotient ⁴⁾		25,8	28,6	27,3	28,4
Altenquotient ⁴⁾		33,1	33,2	34,4	34,8

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 1	Wahlkreis 2	Wahlkreis 3	Wahlkreis 4
		Betzdorf / Kirchen (Sieg)	Altenkirchen (Westerwald)	Linz am Rhein / Rengsdorf	Neuwied
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	201	175	238	360
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-7,0	-5,1	-2,3	-4,3
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-12,0	-8,9	-7,3	-6,4
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	5,5	4,7	5,9	7,5
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	32,9	34,6	21,1	30,5
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	43,9	38,5	52,2	35,0
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	25,3	24,0	29,3	22,5
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	26	23	33	37
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	6 264	8 459	7 749	11 909
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	39,3	32,4	40,3	30,2
Sekundarbereich I	%	52,4	54,1	51,0	60,5
Sekundarbereich II	%	8,2	13,5	8,6	9,4
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	1	2	3	5
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 839	1 685	1 288	6 306
darunter in Berufsschulen	%	69,2	42,4	12,9	76,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	20 833	18 409	24 173	32 443
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,4	0,7	0,8	0,3
Produzierendes Gewerbe	%	51,8	37,9	46,5	32,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	17,2	20,6	17,3	22,1
Sonstige Dienstleistungen	%	30,6	40,9	35,4	44,9
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 6 552	- 7 090	- 9 067	613
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1876,0	2256,0	2143,0	3473,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	826	751	232	1 374
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	889	751	232	2 930

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 5	Wahlkreis 6	Wahlkreis 7	Wahlkreis 8
		Bad Marienberg (Westerwald) / Westerburg	Montabaur	Diez / Nassau	Koblenz / Lahnstein
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 821	66 815	56 768	60 697
Wähler	Anzahl	39 162	42 289	35 128	38 022
Wahlbeteiligung	%	60,4	63,3	61,9	62,6
SPD	%	39,2	28,7	42,2	38,0
CDU	%	34,7	43,6	30,2	34,0
GRÜNE	%	13,3	14,6	14,6	15,3
FDP	%	4,1	4,8	4,2	4,5
DIE LINKE	%	3,3	2,9	2,9	2,9
Sonstige	%	5,4	5,4	5,9	5,4
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 373	67 142	56 382	60 686
Wähler	Anzahl	46 382	50 971	41 190	44 199
Wahlbeteiligung	%	72,1	75,9	73,1	72,8
SPD	%	30,5	23,3	31,2	29,5
CDU	%	43,6	50,8	39,5	42,9
GRÜNE	%	5,7	6,0	7,4	7,5
FDP	%	5,0	5,6	5,0	5,2
DIE LINKE	%	5,2	4,6	5,3	5,3
Sonstige	%	10,0	9,7	11,6	9,6
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 317	67 561	56 250	60 160
Wähler	Anzahl	37 437	40 062	34 017	33 663
Wahlbeteiligung	%	58,2	59,3	60,5	56,0
SPD	%	33,6	24,9	36,6	32,5
CDU	%	40,0	47,4	33,5	37,7
GRÜNE	%	3,4	3,7	3,1	3,7
FDP	%	5,7	7,1	7,0	8,0
DIE LINKE	%	3,5	3,2	3,7	3,7
Sonstige	%	13,8	13,6	16,1	14,4
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 681	68 863	56 975	61 536
Wähler	Anzahl	37 850	40 558	34 286	33 950
Wahlbeteiligung	%	57,6	58,9	60,2	55,2
SPD	%	36,6	22,1	41,1	31,6
CDU	%	39,5	50,0	30,5	38,5
GRÜNE	%	6,8	8,0	6,5	8,6
FDP	%	3,6	4,2	2,7	3,1
DIE LINKE	%	3,8	3,3	3,4	3,4
Sonstige	%	9,8	12,4	15,8	14,7
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	479,6	340,4	519,5	367,9
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	81 756	86 648	70 774	161 244
männlich	Anzahl	40 687	42 604	35 191	77 756
weiblich	Anzahl	41 069	44 044	35 583	83 488
unter 18 Jahre	%	17,0	17,4	16,4	14,5
18 - 25 Jahre	%	8,0	7,5	7,5	9,0
25 - 40 Jahre	%	16,1	16,3	15,7	19,2
40 - 60 Jahre	%	32,3	32,6	32,7	28,4
60 - 80 Jahre	%	21,2	21,1	22,3	22,6
80 Jahre und älter	%	5,4	5,1	5,4	6,3
Jugendquotient ⁴⁾		27,0	27,5	26,0	23,0
Altenquotient ⁴⁾		32,0	30,9	33,1	35,7

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 5	Wahlkreis 6	Wahlkreis 7	Wahlkreis 8
		Bad Marienberg (Westerwald) / Westerburg	Montabaur	Diez / Nassau	Koblenz / Lahnstein
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	170	255	136	438
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-3,5	-0,5	-5,3	-1,0
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-10,3	-4,7	-8,7	-4,9
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	5,3	6,7	4,8	8,0
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	38,7	16,8	54,6	23,2
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	37,8	59,4	20,3	48,1
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	26,9	28,8	32,7	29,0
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	38	33	21	63
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	8 813	8 366	5 871	19 552
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	33,7	37,6	43,4	25,2
Sekundarbereich I	%	56,7	55,7	50,8	56,1
Sekundarbereich II	%	9,6	6,7	5,7	18,7
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	1	2	8
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	2 736	2 434	1 252	10 818
darunter in Berufsschulen	%	51,1	74,1	49,0	65,9
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	24 324	29 213	17 344	82 323
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,5	0,5	0,8	0,2
Produzierendes Gewerbe	%	48,6	33,3	37,0	18,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	19,3	23,2	20,5	22,3
Sonstige Dienstleistungen	%	31,6	43,0	41,7	59,0
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 6 206	- 3 821	- 9 058	27 230
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1974,0	1727,0	1480,0	5216,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	253	222	527	2 731
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	253	222	540	3 466

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 9	Wahlkreis 10	Wahlkreis 11	Wahlkreis 12
		Koblenz	Bendorf / Weißenthurm	Andernach	Mayen
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	62 925	60 084	46 853	69 637
Wähler	Anzahl	35 469	35 280	26 464	43 655
Wahlbeteiligung	%	56,4	58,7	56,5	62,7
SPD	%	30,1	33,8	36,1	32,1
CDU	%	35,2	39,7	39,6	42,4
GRÜNE	%	18,8	14,5	13,6	14,0
FDP	%	5,3	4,4	3,8	4,4
DIE LINKE	%	3,6	2,6	2,7	2,4
Sonstige	%	7,1	5,0	4,2	4,7
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 049	60 682	46 863	69 538
Wähler	Anzahl	44 999	43 700	32 770	51 503
Wahlbeteiligung	%	69,2	72,0	69,9	74,1
SPD	%	26,5	26,9	28,3	25,6
CDU	%	42,5	46,9	46,5	49,6
GRÜNE	%	9,5	6,3	6,2	6,6
FDP	%	5,6	5,5	4,8	5,1
DIE LINKE	%	6,1	4,8	4,8	4,1
Sonstige	%	9,7	9,6	9,4	9,0
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 211	60 664	46 779	69 481
Wähler	Anzahl	31 084	32 695	24 133	41 392
Wahlbeteiligung	%	47,7	53,9	51,6	59,6
SPD	%	27,6	30,5	31,7	27,9
CDU	%	37,8	42,8	42,2	46,8
GRÜNE	%	4,0	3,4	3,2	3,1
FDP	%	12,1	6,8	6,6	6,9
DIE LINKE	%	5,1	3,0	3,7	2,6
Sonstige	%	13,4	13,3	12,6	12,7
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	66 857	61 754	47 553	70 426
Wähler	Anzahl	30 872	32 802	24 325	41 741
Wahlbeteiligung	%	46,2	53,1	51,2	59,3
SPD	%	24,8	29,0	34,8	24,7
CDU	%	35,3	44,5	43,3	44,6
GRÜNE	%	14,2	8,1	7,5	8,4
FDP	%	4,1	3,2	2,9	3,2
DIE LINKE	%	4,6	2,8	3,1	2,3
Sonstige	%	17,0	12,4	8,4	16,8
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	367,9	138,9	162,5	551,8
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	161 244	78 976	58 515	85 846
männlich	Anzahl	77 756	38 751	28 552	42 205
weiblich	Anzahl	83 488	40 225	29 963	43 641
unter 18 Jahre	%	14,5	16,3	16,5	16,4
18 - 25 Jahre	%	9,0	7,8	7,7	7,3
25 - 40 Jahre	%	19,2	17,3	16,7	15,5
40 - 60 Jahre	%	28,4	31,3	31,4	33,3
60 - 80 Jahre	%	22,6	21,8	22,1	22,1
80 Jahre und älter	%	6,3	5,5	5,6	5,4
Jugendquotient ⁴⁾		23,0	25,8	26,4	26,0
Altenquotient ⁴⁾		35,7	32,6	33,5	32,4

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 9	Wahlkreis 10	Wahlkreis 11	Wahlkreis 12
		Koblenz	Bendorf / Weißenthurm	Andernach	Mayen
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	438	569	360	156
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-1,0	-0,9	-1,0	-3,0
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-4,9	-1,9	-5,6	-8,7
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	8,0	7,7	4,4	3,3
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	23,2	17,2	15,2	13,2
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	48,1	54,6	59,5	67,9
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	29,0	28,3	33,7	30,9
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	63	32	22	44
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	19 552	8 491	6 223	7 617
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	25,2	31,4	31,9	37,1
Sekundarbereich I	%	56,1	60,1	57,9	53,6
Sekundarbereich II	%	18,7	8,5	10,2	9,3
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	8	2	2	2
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	10 818	141	1 826	2 102
darunter in Berufsschulen	%	65,9	0,0	63,1	54,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	82 323	22 757	21 134	24 805
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,2	0,6	0,2	0,9
Produzierendes Gewerbe	%	18,5	32,9	40,5	33,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,3	29,9	18,6	26,2
Sonstige Dienstleistungen	%	59,0	36,6	40,7	39,3
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	27 230	- 6 544	- 797	- 6 752
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	5216,0	2164,0	1629,0	2085,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	2 731	789	1 104	1 320
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	3 466	930	1 530	1 742

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 13	Wahlkreis 14	Wahlkreis 15	Wahlkreis 16
		Remagen / Sinzig	Bad Neuenahr-Ahrweiler	Cochem-Zell	Rhein-Hunsrück
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	49 989	50 017	50 670	66 472
Wähler	Anzahl	29 632	31 898	32 790	43 872
Wahlbeteiligung	%	59,3	63,8	64,7	66,0
SPD	%	29,1	24,3	30,7	32,9
CDU	%	41,0	48,1	47,1	39,6
GRÜNE	%	17,9	15,7	10,7	14,4
FDP	%	4,4	5,1	4,9	5,6
DIE LINKE	%	2,8	2,3	2,3	2,8
Sonstige	%	4,8	4,4	4,4	4,8
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	50 383	50 103	49 935	65 966
Wähler	Anzahl	37 085	38 554	37 227	49 341
Wahlbeteiligung	%	73,6	76,9	74,6	74,8
SPD	%	23,8	20,2	21,0	26,6
CDU	%	47,3	52,7	55,8	47,0
GRÜNE	%	7,5	6,2	4,8	6,3
FDP	%	5,9	6,8	5,9	5,9
DIE LINKE	%	5,3	4,2	4,2	5,0
Sonstige	%	10,1	9,8	8,4	9,2
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	50 448	50 091	49 773	65 797
Wähler	Anzahl	27 702	30 039	31 668	40 966
Wahlbeteiligung	%	54,9	60,0	63,6	62,3
SPD	%	26,8	22,0	22,9	30,1
CDU	%	41,6	49,0	52,7	43,1
GRÜNE	%	4,4	4,9	3,5	4,0
FDP	%	8,7	7,0	4,9	6,1
DIE LINKE	%	3,5	2,6	2,9	3,6
Sonstige	%	14,9	14,4	13,1	13,2
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	50 865	51 333	51 169	66 784
Wähler	Anzahl	27 752	30 193	31 964	41 253
Wahlbeteiligung	%	54,6	58,8	62,5	61,8
SPD	%	20,8	17,5	23,5	28,8
CDU	%	40,1	50,8	51,6	44,6
GRÜNE	%	11,0	9,5	5,0	7,4
FDP	%	4,2	5,0	2,9	5,4
DIE LINKE	%	2,2	1,9	2,8	3,8
Sonstige	%	21,7	15,3	14,2	10,0
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	254,5	532,5	692,4	763,1
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	64 226	61 876	62 118	82 159
männlich	Anzahl	31 624	29 921	30 959	40 561
weiblich	Anzahl	32 602	31 955	31 159	41 598
unter 18 Jahre	%	16,3	15,1	15,9	16,2
18 - 25 Jahre	%	7,8	7,2	7,6	7,6
25 - 40 Jahre	%	15,8	13,5	15,0	15,3
40 - 60 Jahre	%	32,0	31,9	31,7	32,3
60 - 80 Jahre	%	22,5	25,1	23,3	22,7
80 Jahre und älter	%	5,7	7,2	6,5	6,0
Jugendquotient ⁴⁾		26,1	25,4	26,0	25,9
Altenquotient ⁴⁾		34,4	42,8	37,2	34,4

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 13	Wahlkreis 14	Wahlkreis 15	Wahlkreis 16
		Remagen / Sinzig	Bad Neuenahr-Ahrweiler	Cochem-Zell	Rhein-Hunsrück
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	252	116	90	108
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-2,3	-4,9	-4,1	-5,1
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-1,3	-8,3	-10,9	-10,1
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	7,3	5,4	4,6	4,6
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	14,2	12,9	10,4	31,2
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	58,9	65,3	73,5	49,2
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	31,6	30,0	32,3	31,5
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	23	26	33	32
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	5 048	7 865	5 530	8 629
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	42,2	22,9	37,5	31,3
Sekundarbereich I	%	46,9	58,1	54,8	57,0
Sekundarbereich II	%	10,9	19,1	7,7	11,7
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	0	2	2	2
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl		2 744	1 201	3 339
darunter in Berufsschulen	%		54,1	59,5	54,6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	14 023	17 028	18 132	27 361
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,1	1,7	1,6	0,9
Produzierendes Gewerbe	%	38,7	20,7	23,5	36,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	25,5	25,8	27,5	22,6
Sonstige Dienstleistungen	%	34,7	51,8	47,5	39,9
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 9 062	- 4 101	- 4 514	- 3 252
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1539,0	1220,0	1280,0	2092,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	729	726	619	250
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	1 148	781	623	281

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 17	Wahlkreis 18	Wahlkreis 19	Wahlkreis 20
		Bad Kreuznach	Kirn / Bad Sobernheim	Birkenfeld	Vulkaneifel
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 853	55 386	67 800	49 442
Wähler	Anzahl	40 812	36 735	37 734	30 036
Wahlbeteiligung	%	62,0	66,3	55,7	60,7
SPD	%	36,9	42,9	39,8	29,3
CDU	%	36,6	35,2	37,8	42,9
GRÜNE	%	14,3	11,9	11,0	12,0
FDP	%	5,3	3,3	3,6	4,6
DIE LINKE	%	2,7	2,7	4,3	3,0
Sonstige	%	4,2	4,0	3,5	8,1
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	66 207	54 875	66 391	48 954
Wähler	Anzahl	46 741	40 943	44 615	34 976
Wahlbeteiligung	%	70,6	74,6	67,2	71,4
SPD	%	28,8	33,9	31,8	21,9
CDU	%	42,3	39,7	41,1	54,0
GRÜNE	%	7,5	6,5	5,0	5,1
FDP	%	6,2	5,4	5,1	6,0
DIE LINKE	%	5,5	5,3	6,5	4,7
Sonstige	%	9,7	9,3	10,6	8,4
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	66 428	54 721	66 293	48 766
Wähler	Anzahl	36 537	34 443	35 126	29 543
Wahlbeteiligung	%	55,0	62,9	53,0	60,6
SPD	%	32,1	38,5	36,1	25,7
CDU	%	36,8	33,9	35,4	48,6
GRÜNE	%	4,5	3,8	4,5	3,6
FDP	%	8,0	6,2	5,1	5,5
DIE LINKE	%	3,8	3,3	4,6	3,5
Sonstige	%	14,8	14,3	14,3	13,1
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	68 753	55 502	66 816	49 862
Wähler	Anzahl	36 838	34 657	35 263	30 125
Wahlbeteiligung	%	53,6	62,4	52,8	60,4
SPD	%	31,6	37,6	35,9	23,8
CDU	%	39,1	35,6	34,6	44,0
GRÜNE	%	9,2	6,8	5,0	6,1
FDP	%	4,4	4,4	6	4,1
DIE LINKE	%	3,9	3,0	4,6	3,8
Sonstige	%	11,8	12,5	13,5	18,2
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	282,7	581,0	776,6	911,0
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	87 222	68 075	80 673	60 765
männlich	Anzahl	41 885	33 542	39 699	30 112
weiblich	Anzahl	45 337	34 533	40 974	30 653
unter 18 Jahre	%	16,3	16,5	15,2	16,3
18 - 25 Jahre	%	7,5	7,3	7,4	7,6
25 - 40 Jahre	%	16,2	15,3	15,3	14,9
40 - 60 Jahre	%	31,3	32,2	31,3	31,3
60 - 80 Jahre	%	22,9	22,9	24,0	23,4
80 Jahre und älter	%	5,9	5,8	6,6	6,5
Jugendquotient ⁴⁾		26,3	26,5	24,7	26,7
Altenquotient ⁴⁾		35,3	34,1	37,4	37,6

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 17	Wahlkreis 18	Wahlkreis 19	Wahlkreis 20
		Bad Kreuznach	Kirn / Bad Sobernheim	Birkenfeld	Vulkaneifel
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	309	117	104	67
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	0,9	-4,9	-10,3	-5,4
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	1,4	-10,2	-14,7	-11,3
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	9,7	4,0	4,3	4,5
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	36,0	51,4	54,8	10,6
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	33,5	29,9	22,4	73,2
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	31,1	29,6	28,9	25,5
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	30	29	29	24
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	9 349	7 659	7 171	6 517
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	32,4	30,7	35,8	30,4
Sekundarbereich I	%	53,7	57,8	54,6	57,9
Sekundarbereich II	%	13,9	11,4	9,6	11,6
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	4	1	4	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	4 579	665	2 302	1 736
darunter in Berufsschulen	%	59,0	63,5	60,6	60,4
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	35 533	14 841	25 470	18 570
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,8	1,0	0,4	1,1
Produzierendes Gewerbe	%	24,2	45,6	36,7	37,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,8	19,5	16,7	24,0
Sonstige Dienstleistungen	%	52,3	34,0	46,2	37,3
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	3 803	- 10 350	- 3 385	- 2 885
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	3567,0	2297,0	2961,0	1537,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	1 019	398	1 519	577
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	1 187	514	2 228	577

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 21	Wahlkreis 22	Wahlkreis 23	Wahlkreis 24
		Bitburg-Prüm	Wittlich	Berncastel-Kues / Morbach / Kirchberg (Hunsrück)	Trier / Schweich
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	73 611	51 130	52 875	66 015
Wähler	Anzahl	45 771	30 806	32 955	41 698
Wahlbeteiligung	%	62,2	60,3	62,3	63,2
SPD	%	29,4	29,6	34,5	33,7
CDU	%	36,2	42,7	37,7	36,7
GRÜNE	%	13,0	13,9	12,8	16,3
FDP	%	4,1	5,0	5,7	3,7
DIE LINKE	%	2,6	2,4	2,7	3,0
Sonstige	%	14,6	6,4	6,5	6,5
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	73 484	50 908	52 507	66 248
Wähler	Anzahl	52 800	36 531	37 685	48 588
Wahlbeteiligung	%	71,9	71,8	71,8	73,3
SPD	%	22,6	23,1	25,0	26,3
CDU	%	51,5	50,1	47,1	46,8
GRÜNE	%	6,5	6,6	5,7	7,8
FDP	%	6,2	6,2	7,0	4,7
DIE LINKE	%	4,1	4,6	5,2	5,3
Sonstige	%	9,0	9,4	10,1	9,0
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	73 408	50 855	52 515	66 352
Wähler	Anzahl	46 126	29 618	31 918	39 201
Wahlbeteiligung	%	62,8	58,2	60,8	59,1
SPD	%	26,2	25,8	27,4	28,1
CDU	%	48,0	47,2	43,5	42,9
GRÜNE	%	3,4	4,1	5,4	2,9
FDP	%	6,9	6,8	5,4	8,6
DIE LINKE	%	2,4	2,8	3,6	3,1
Sonstige	%	13,1	13,3	14,6	14,3
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	77 853	52 447	53 737	68 230
Wähler	Anzahl	47 281	29 947	32 443	39 581
Wahlbeteiligung	%	60,7	57,1	60,4	58,0
SPD	%	25,4	23,1	24,2	23,9
CDU	%	45,0	46,7	42,8	40,0
GRÜNE	%	9,3	8,9	7,3	8,7
FDP	%	4,5	6,2	8,2	2,4
DIE LINKE	%	2,8	2,8	3,8	2,6
Sonstige	%	12,9	12,2	13,7	22,4
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	1626,3	651,8	743,7	583,6
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	96 158	65 174	65 164	173 907
männlich	Anzahl	47 976	32 286	32 276	84 470
weiblich	Anzahl	48 182	32 888	32 888	89 437
unter 18 Jahre	%	17,0	16,6	16,0	15,1
18 - 25 Jahre	%	8,3	7,9	7,4	10,9
25 - 40 Jahre	%	16,5	16,2	16,2	20,9
40 - 60 Jahre	%	32,0	31,9	31,8	29,1
60 - 80 Jahre	%	20,5	21,4	22,3	18,7
80 Jahre und älter	%	5,8	5,9	6,3	5,4
Jugendquotient ⁴⁾					
Altenquotient ⁴⁾					

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 21	Wahlkreis 22	Wahlkreis 23	Wahlkreis 24
		Bitburg-Prüm	Wittlich	Bernkastel-Kues / Morbach / Kirchberg (Hunsrück)	Trier / Schweich
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	59	100	88	298
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	0,1	-1,6	-3,7	5,6
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-3,3	-5,5	-8,7	3,8
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	8,1	6,6	4,9	7,3
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	6,7	14,5	26,5	10,9
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	80,8	66,6	58,2	68,6
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	30,6	31,5	26,8	31,5
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	46	35	34	72
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	10 748	7 068	6 628	16 774
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	32,2	31,8	34,7	33,6
Sekundarbereich I	%	54,0	56,9	60,0	53,9
Sekundarbereich II	%	13,8	11,2	5,3	12,5
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	4	2	3	11
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	2 798	1 500	1 313	8 658
darunter in Berufsschulen	%	64,7	75,6	60,5	55,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	27 000	22 683	21 391	65 961
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,2	1,0	1,6	0,6
Produzierendes Gewerbe	%	40,6	41,2	42,3	22,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,5	21,6	24,0	24,0
Sonstige Dienstleistungen	%	36,6	36,2	32,1	52,9
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 1 967	- 1 085	- 3 747	13 518
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1650,0	1395,0	1513,0	4231,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	634	944	572	3 986
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	797	1 211	633	4 610

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 25	Wahlkreis 26	Wahlkreis 27	Wahlkreis 28
		Trier	Konz / Saarburg	Mainz I	Mainz II
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	67 683	59 373	70 040	72 002
Wähler	Anzahl	38 333	37 954	44 513	48 152
Wahlbeteiligung	%	56,6	63,9	63,6	66,9
SPD	%	30,8	35,1	30,6	29,5
CDU	%	30,8	36,4	26,4	33,0
GRÜNE	%	25,6	15,9	28,7	23,8
FDP	%	4,0	3,2	4,7	5,5
DIE LINKE	%	3,4	3,6	3,7	2,5
Sonstige	%	5,4	5,9	5,9	5,8
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	68 154	59 401	71 519	73 351
Wähler	Anzahl	48 158	44 388	53 509	55 891
Wahlbeteiligung	%	70,7	74,7	74,8	76,2
SPD	%	26,0	26,6	26,9	25,8
CDU	%	38,6	46,8	32,2	39,7
GRÜNE	%	13,4	7,0	18,0	13,2
FDP	%	5,4	4,6	6,1	6,7
DIE LINKE	%	7,5	6,0	7,2	5,0
Sonstige	%	9,2	8,9	9,7	9,6
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	68 314	59 779	72 091	74 057
Wähler	Anzahl	33 493	36 337	38 905	41 606
Wahlbeteiligung	%	49,0	60,8	54,0	56,2
SPD	%	27,3	27,9	28,7	29,1
CDU	%	34,5	45,1	26,0	33,8
GRÜNE	%	3,3	2,6	4,1	4,5
FDP	%	15,4	7,1	20,6	14,4
DIE LINKE	%	5,7	3,3	6,4	4,0
Sonstige	%	13,9	13,9	14,3	14,1
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	70 886	63 286	77 651	78 614
Wähler	Anzahl	33 623	37 103	38 323	41 168
Wahlbeteiligung	%	47,4	58,6	49,4	52,4
SPD	%	25,6	25,5	27,6	27,8
CDU	%	33,8	42,3	26,2	34,2
GRÜNE	%	17,8	8,6	24,1	16,4
FDP	%	2,9	3,1	4,5	5,4
DIE LINKE	%	5,8	3	5,8	3,5
Sonstige	%	14,0	17,4	11,8	12,7
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	583,6	635,0	97,7	97,7
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	173 907	77 663	204 268	204 268
männlich	Anzahl	84 470	38 278	98 526	98 526
weiblich	Anzahl	89 437	39 385	105 742	105 742
unter 18 Jahre	%	15,1	17,1	14,5	14,5
18 - 25 Jahre	%	10,9	7,3	11,0	11,0
25 - 40 Jahre	%	20,9	16,8	25,2	25,2
40 - 60 Jahre	%	29,1	32,9	26,4	26,4
60 - 80 Jahre	%	18,7	20,5	18,1	18,1
80 Jahre und älter	%	5,4	5,4	4,8	4,8
Jugendquotient ⁴⁾		22,6	26,9	21,4	21,4
Altenquotient ⁴⁾		27,5	30,2	26,1	26,1

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 25	Wahlkreis 26	Wahlkreis 27	Wahlkreis 28
		Trier	Konz / Saarburg	Mainz I	Mainz II
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	298	122	2 090	2 090
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	5,6	2,8	9,8	9,8
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	3,8	0,2	2,8	2,8
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	7,3	8,7	15,1	15,1
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	10,9	8,2	22,6	22,6
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	68,6	75,5	35,9	35,9
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	31,5	39,1	26,5	26,5
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	72	33	48	48
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	16 774	7 994	22 402	22 402
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	33,6	34,3	30,2	30,2
Sekundarbereich I	%	53,9	55,3	50,3	50,3
Sekundarbereich II	%	12,5	10,4	19,5	19,5
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	11	2	10	10
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	8 658	1 176	9 739	9 739
darunter in Berufsschulen	%	55,2	45,9	58,1	58,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	65 961	15 437	106 652	106 652
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,6	1,3	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	22,5	39,3	12,4	12,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	24,0	22,1	18,7	18,7
Sonstige Dienstleistungen	%	52,9	37,3	68,8	68,8
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	13 518	- 8 093	31 316	31 316
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	4231,0	1685,0	7023,0	7023,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	3 986	821	5 880	5 880
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	4 610	822	7 054	7 054

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 29	Wahlkreis 30	Wahlkreis 31	Wahlkreis 32
		Bingen am Rhein	Ingelheim am Rhein	Rhein-Selz / Wonnegau	Worms
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	54 417	70 318	64 430	59 749
Wähler	Anzahl	36 161	48 182	42 246	33 754
Wahlbeteiligung	%	66,5	68,5	65,6	56,5
SPD	%	36,8	33,3	39,7	41,4
CDU	%	34,7	33,8	30,5	31,8
GRÜNE	%	16,6	21,5	16,3	14,9
FDP	%	4,5	4,4	4,0	3,8
DIE LINKE	%	2,3	2,0	2,3	2,8
Sonstige	%	5,0	5,0	7,3	5,3
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	54 816	71 362	64 795	59 536
Wähler	Anzahl	41 952	56 944	49 305	40 337
Wahlbeteiligung	%	76,5	79,8	76,1	67,8
SPD	%	26,9	26,8	30,4	30,7
CDU	%	42,1	41,6	38,9	38,5
GRÜNE	%	9,0	10,9	8,3	7,7
FDP	%	6,7	6,8	5,9	5,1
DIE LINKE	%	5,2	4,5	4,7	5,9
Sonstige	%	10,1	9,4	11,8	12,1
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	54 942	71 561	64 995	59 521
Wähler	Anzahl	32 911	44 929	41 074	29 072
Wahlbeteiligung	%	59,9	62,8	63,2	48,8
SPD	%	29,3	31,7	34,6	33,6
CDU	%	40,1	35,9	32,4	33,2
GRÜNE	%	4,4	4,2	4,1	4,1
FDP	%	9,0	11,7	8,3	9,0
DIE LINKE	%	3,1	3,1	3,3	3,7
Sonstige	%	14,0	13,3	17,2	16,2
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	56 711	74 564	66 858	62 921
Wähler	Anzahl	33 195	45 042	41 994	29 406
Wahlbeteiligung	%	58,5	60,4	62,8	46,7
SPD	%	33,1	35,6	38,7	34,2
CDU	%	39,3	36,9	31,5	31,8
GRÜNE	%	11,8	13,8	9,7	12,0
FDP	%	4,8	4,0	4,1	6,2
DIE LINKE	%	-	-	1,3	3,6
Sonstige	%	11,0	9,7	14,7	12,1
Fläche am 31.12.2013 ²⁾					
	km ²	269,1	191,1	350,5	108,7
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	69 719	93 445	83 494	80 296
männlich	Anzahl	34 233	45 916	41 160	38 963
weiblich	Anzahl	35 486	47 529	42 334	41 333
unter 18 Jahre	%	16,5	17,6	17,8	17,0
18 - 25 Jahre	%	7,6	6,9	7,4	8,6
25 - 40 Jahre	%	16,3	16,5	15,6	18,3
40 - 60 Jahre	%	32,7	33,6	33,7	29,8
60 - 80 Jahre	%	21,8	21,0	20,7	20,8
80 Jahre und älter	%	5,1	4,5	4,9	5,4
Jugendquotient ⁴⁾					
		26,0	27,6	27,9	26,8
Altenquotient ⁴⁾					
		31,9	29,6	29,2	31,2

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 29	Wahlkreis 30	Wahlkreis 31	Wahlkreis 32
		Bingen am Rhein	Ingelheim am Rhein	Rhein-Selz / Wonnegau	Worms
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	259	489	238	739
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	0,9	3,8	1,0	-1,0
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	0,8	5,7	-0,8	0,7
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	6,5	7,6	5,4	12,1
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	29,0	27,7	44,3	35,3
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	42,8	38,2	26,2	27,2
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	38,8	40,3	31,1	17,4
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	25	27	28	24
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	6 987	10 673	7 978	9 063
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	34,1	34,0	39,4	32,9
Sekundarbereich I	%	54,3	51,4	54,7	55,0
Sekundarbereich II	%	11,6	14,6	5,9	12,1
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	4	1	1	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 696	919	65	2 951
darunter in Berufsschulen	%	54,2	65,6	0,0	67,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	18 554	28 282	11 364	31 695
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,4	1,0	6,0	0,7
Produzierendes Gewerbe	%	24,3	46,0	30,6	29,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	33,9	21,2	22,9	26,8
Sonstige Dienstleistungen	%	39,3	31,9	40,4	43,3
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 8 190	- 8 845	- 21 201	1 179
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1829,0	1907,0	1881,0	3676,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	861	339	428	4 677
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	1 061	732	430	5 871

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 33	Wahlkreis 34	Wahlkreis 35	Wahlkreis 36
		Alzey	Frankenthal (Pfalz)	Ludwigshafen am Rhein I	Ludwigshafen am Rhein II
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	62 914	54 032	49 801	53 831
Wähler	Anzahl	41 353	33 400	25 156	31 338
Wahlbeteiligung	%	65,7	61,8	50,5	58,2
SPD	%	38,8	36,8	39,6	41,7
CDU	%	32,5	37,6	27,1	29,9
GRÜNE	%	15,9	12,8	16,2	13,4
FDP	%	4,2	3,0	3,4	3,2
DIE LINKE	%	2,6	3,2	5,2	3,7
Sonstige	%	6,1	6,5	8,5	8,1
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	62 869	54 436	50 487	53 728
Wähler	Anzahl	47 066	39 215	31 754	38 057
Wahlbeteiligung	%	74,9	72,0	62,9	70,8
SPD	%	29,8	28,3	30,5	32,2
CDU	%	39,3	42,8	33,4	36,5
GRÜNE	%	8,4	6,8	8,6	6,5
FDP	%	6,3	4,9	5,0	4,5
DIE LINKE	%	4,9	5,5	7,4	5,7
Sonstige	%	11,2	11,7	15,1	14,7
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	62 946	54 526	50 666	53 643
Wähler	Anzahl	38 836	28 552	21 254	25 725
Wahlbeteiligung	%	61,7	52,4	41,9	48,0
SPD	%	33,6	31,3	33,9	36,2
CDU	%	33,5	38,2	28,2	31,8
GRÜNE	%	4,1	3,1	3,3	2,9
FDP	%	8,5	6,7	9,4	6,7
DIE LINKE	%	3,8	4,0	5,3	3,6
Sonstige	%	16,6	16,6	19,9	18,7
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 710	57 622	60 623	57 994
Wähler	Anzahl	39 038	28 734	22 208	26 059
Wahlbeteiligung	%	60,3	49,9	36,6	44,9
SPD	%	33,7	29,2	33,0	35,8
CDU	%	31,8	42,9	31,2	34,5
GRÜNE	%	10,0	8,0	10,5	7,6
FDP	%	3,9	3,2	3,8	3,5
DIE LINKE	%	3,5	3,1	5,1	3,0
Sonstige	%	17,3	13,6	16,4	15,5
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	383,2	101,9	77,5	77,5
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	81 893	73 421	161 518	161 518
männlich	Anzahl	40 734	35 694	79 794	79 794
weiblich	Anzahl	41 159	37 727	81 724	81 724
unter 18 Jahre	%	17,5	16,3	17,3	17,3
18 - 25 Jahre	%	7,7	7,6	8,5	8,5
25 - 40 Jahre	%	16,8	17,1	19,8	19,8
40 - 60 Jahre	%	33,7	30,4	29,2	29,2
60 - 80 Jahre	%	19,8	22,8	19,8	19,8
80 Jahre und älter	%	4,4	6,0	5,3	5,3
Jugendquotient ⁴⁾		26,8	26,4	27,3	27,3
Altenquotient ⁴⁾		26,6	36,2	30,7	30,7

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 33	Wahlkreis 34	Wahlkreis 35	Wahlkreis 36
		Alzey	Frankenthal (Pfalz)	Ludwigshafen am Rhein I	Ludwigshafen am Rhein II
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	214	720	2 083	2 083
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-0,2	0,4	-0,6	-0,6
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-1,4	1,4	5,1	5,1
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	6,9	11,0	21,3	21,3
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	44,0	32,3	24,6	24,6
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	25,0	30,1	28,0	28,0
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	33,0	21,3	23,6	23,6
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	32	28	43	43
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	10 189	8 275	18 210	18 210
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	29,5	34,4	34,2	34,2
Sekundarbereich I	%	53,6	54,2	53,6	53,6
Sekundarbereich II	%	16,9	11,4	12,2	12,2
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	4	3	8	8
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 333	1 408	12 608	12 608
darunter in Berufsschulen	%	39,0	65,8	67,2	67,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	21 749	19 938	98 842	98 842
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,1	0,9	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	25,3	38,2	48,4	48,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,9	23,5	12,8	12,8
Sonstige Dienstleistungen	%	49,6	37,5	38,7	38,7
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 10 446	- 6 907	39 100	39 100
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	2055,0	2246,0	7676,0	7676,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	740	2 880	6 709	6 709
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	1 006	3 113	7 905	7 905

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 37	Wahlkreis 38	Wahlkreis 39	Wahlkreis 40
		Mutterstadt	Speyer	Donnersberg	Kusel
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 926	66 859	67 908	59 524
Wähler	Anzahl	44 096	41 244	42 526	36 503
Wahlbeteiligung	%	67,9	61,7	62,6	61,3
SPD	%	36,9	32,6	41,0	46,3
CDU	%	34,2	34,3	29,1	25,2
GRÜNE	%	15,2	19,3	13,7	13,3
FDP	%	4,1	3,6	3,7	2,9
DIE LINKE	%	2,5	2,8	3,5	4,8
Sonstige	%	7,1	7,5	9,0	7,5
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 426	67 421	67 444	58 590
Wähler	Anzahl	51 555	50 013	48 286	42 489
Wahlbeteiligung	%	78,8	74,2	71,6	72,5
SPD	%	27,2	23,8	32,2	36,4
CDU	%	42,1	44,0	37,3	32,9
GRÜNE	%	7,4	9,4	7,1	5,8
FDP	%	6,1	5,1	4,8	3,6
DIE LINKE	%	4,4	5,4	6,0	9,1
Sonstige	%	12,7	12,3	12,6	12,1
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 507	67 576	67 187	58 242
Wähler	Anzahl	39 615	36 165	39 828	35 735
Wahlbeteiligung	%	60,5	53,5	59,3	61,4
SPD	%	32,2	27,1	35,4	41,6
CDU	%	36,5	37,4	31,1	27,7
GRÜNE	%	4,0	3,7	3,7	2,3
FDP	%	7,3	11,5	6,9	5,6
DIE LINKE	%	2,7	3,8	3,8	5,0
Sonstige	%	17,3	16,4	19,1	17,9
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	68 152	70 738	68 229	58 856
Wähler	Anzahl	39 575	36 262	40 220	35 905
Wahlbeteiligung	%	58,1	51,3	58,9	61,0
SPD	%	31,6	22,3	33,7	40,2
CDU	%	37,2	38,0	29,6	28,6
GRÜNE	%	10,7	15,4	8,5	7,5
FDP	%	4,4	3,8	3,8	3,6
DIE LINKE	%	-	2,5	3,6	5,7
Sonstige	%	16,1	17,9	20,9	14,5
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	163,7	125,6	685,8	573,4
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	82 824	89 895	85 737	71 098
männlich	Anzahl	40 320	43 717	42 304	35 163
weiblich	Anzahl	42 504	46 178	43 433	35 935
unter 18 Jahre	%	15,7	16,7	17,1	15,3
18 - 25 Jahre	%	6,7	7,6	7,4	7,6
25 - 40 Jahre	%	15,2	17,2	15,5	15,0
40 - 60 Jahre	%	32,7	31,8	33,0	32,6
60 - 80 Jahre	%	23,8	21,4	21,6	23,3
80 Jahre und älter	%	5,9	5,3	5,5	6,2
Jugendquotient ⁴⁾		25,4	26,5	27,0	24,3
Altenquotient ⁴⁾		36,7	31,9	31,4	34,7

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 37	Wahlkreis 38	Wahlkreis 39	Wahlkreis 40
		Mutterstadt	Speyer	Donnersberg	Kusel
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	506	716	125	124
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-0,9	0,8	-4,7	-9,0
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-0,2	3,9	-9,7	-13,9
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	7,1	10,4	5,5	3,6
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	34,3	25,7	50,7	58,5
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	32,1	40,5	23,2	22,6
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	32,5	31,2	30,6	26,8
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	21	32	38	29
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	5 869	12 010	9 271	5 770
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	45,0	26,4	33,4	40,0
Sekundarbereich I	%	49,3	56,6	55,3	52,7
Sekundarbereich II	%	5,7	17,0	11,3	7,3
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	0	3	2	2
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl		2 062	1 511	902
darunter in Berufsschulen	%		56,0	38,0	40,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	15 185	33 530	22 696	12 065
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	17,6	0,7	1,1	1,3
Produzierendes Gewerbe	%	22,4	26,1	42,9	31,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	25,1	22,2	15,6	18,3
Sonstige Dienstleistungen	%	34,9	51,1	40,5	48,6
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 17 631	- 958	- 10 036	- 14 129
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1678,0	2569,0	2488,0	1843,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamt- haushaltes	EUR	537	2 536	669	1 305
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	693	2 905	712	1 443

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 41	Wahlkreis 42	Wahlkreis 43	Wahlkreis 44
		Bad Dürkheim	Neustadt an der Weinstraße	Kaiserslautern I	Kaiserslautern II
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	70 075	67 276	50 058	55 029
Wähler	Anzahl	48 299	42 189	24 702	34 709
Wahlbeteiligung	%	68,9	62,7	49,3	63,1
SPD	%	34,8	36,3	39,8	40,0
CDU	%	34,3	33,3	25,7	29,8
GRÜNE	%	15,1	16,0	16,9	14,3
FDP	%	5,1	3,6	4,3	4,0
DIE LINKE	%	2,2	2,6	5,3	3,5
Sonstige	%	8,4	8,1	7,9	8,4
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	70 227	67 599	50 258	54 730
Wähler	Anzahl	54 574	48 965	29 364	42 235
Wahlbeteiligung	%	77,7	72,4	58,4	77,2
SPD	%	26,8	26,7	30,8	29,3
CDU	%	43,7	43,2	34,2	40,0
GRÜNE	%	7,7	8,8	9,0	7,4
FDP	%	6,9	5,3	4,8	5,3
DIE LINKE	%	4,2	5,0	8,9	6,3
Sonstige	%	10,7	11,0	12,3	11,7
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	70 080	67 727	50 360	54 574
Wähler	Anzahl	44 445	36 592	18 957	32 900
Wahlbeteiligung	%	63,4	54,0	37,6	60,3
SPD	%	30,4	29,6	33,0	33,4
CDU	%	36,6	36,1	27,5	32,5
GRÜNE	%	4,9	3,9	3,8	3,5
FDP	%	8,2	9,8	10,8	7,6
DIE LINKE	%	2,7	3,5	7,0	4,1
Sonstige	%	17,2	17,1	17,8	18,7
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	72 822	69 350	53 005	55 645
Wähler	Anzahl	44 653	36 477	20 043	31 880
Wahlbeteiligung	%	61,3	52,6	37,8	57,3
SPD	%	27,0	25,8	35,7	34,3
CDU	%	37,2	36,5	28,6	31,4
GRÜNE	%	9,1	11,5	11,9	8,4
FDP	%	5,2	3,9	6,4	4,6
DIE LINKE	%	2,4	3,5	8,2	4,8
Sonstige	%	19,2	18,9	9,2	16,5
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	385,4	286,2	452,1	452,1
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	88 235	84 661	136 389	136 389
männlich	Anzahl	42 974	41 130	67 748	67 748
weiblich	Anzahl	45 261	43 531	68 641	68 641
unter 18 Jahre	%	15,6	15,6	15,0	15,0
18 - 25 Jahre	%	6,8	7,4	10,5	10,5
25 - 40 Jahre	%	14,2	15,6	18,8	18,8
40 - 60 Jahre	%	33,2	31,8	29,2	29,2
60 - 80 Jahre	%	24,5	23,0	21,0	21,0
80 Jahre und älter	%	5,7	6,5	5,5	5,5
Jugendquotient ⁴⁾		25,3	25,2	23,0	23,0
Altenquotient ⁴⁾		36,7	36,8	30,7	30,7

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 41	Wahlkreis 42	Wahlkreis 43	Wahlkreis 44
		Bad Dürkheim	Neustadt an der Weinstraße	Kaiserslautern I	Kaiserslautern II
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	229	296	302	302
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-1,2	-4,1	-3,0	-3,0
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-1,3	-3,9	-3,8	-3,8
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	6,7	6,3	8,8	8,8
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	40,7	40,2	39,9	39,9
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	27,7	31,5	29,4	29,4
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	35,2	30,4	30,8	30,8
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	33	31	49	49
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	7 879	8 509	15 683	15 683
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	36,4	33,0	27,8	27,8
Sekundarbereich I	%	52,8	50,8	55,6	55,6
Sekundarbereich II	%	10,8	16,3	16,6	16,6
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	1	3	3	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 500	3 208	6 748	6 748
darunter in Berufsschulen	%	69,5	65,9	61,7	61,7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	22 698	22 095	56 127	56 127
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	4,4	0,8	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	22,0	24,1	24,9	24,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	25,2	23,7	18,8	18,8
Sonstige Dienstleistungen	%	48,4	51,3	56,2	56,2
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 9 930	- 9 269	9 483	9 483
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1709,0	2439,0	6457,0	6457,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	617	1 420	6 157	6 157
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	690	1 909	7 985	7 985

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 45	Wahlkreis 46	Wahlkreis 47	Wahlkreis 48
		Kaiserslautern-Land	Zweibrücken	Pirmasens-Land	Pirmasens
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	51 134	46 605	49 358	58 434
Wähler	Anzahl	31 553	26 940	32 856	34 332
Wahlbeteiligung	%	61,7	57,8	66,6	58,8
SPD	%	40,9	40,5	40,1	38,5
CDU	%	34,2	28,3	36,6	35,8
GRÜNE	%	10,9	11,4	10,0	10,6
FDP	%	3,2	6,5	3,7	3,6
DIE LINKE	%	3,7	4,8	3,1	3,3
Sonstige	%	7,1	8,5	6,5	8,2
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	50 620	46 324	48 944	57 640
Wähler	Anzahl	36 312	32 137	37 397	39 452
Wahlbeteiligung	%	71,7	69,4	76,4	68,4
SPD	%	29,8	30,1	27,0	26,8
CDU	%	42,5	39,1	46,0	43,7
GRÜNE	%	5,4	5,4	4,7	4,9
FDP	%	4,2	5,5	5,3	5,1
DIE LINKE	%	7,0	7,3	5,5	6,5
Sonstige	%	11,2	12,6	11,4	12,9
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	50 446	46 309	48 857	57 449
Wähler	Anzahl	30 601	24 551	32 859	30 489
Wahlbeteiligung	%	60,7	53,0	67,3	53,1
SPD	%	34,0	34,8	30,4	28,9
CDU	%	36,7	32,8	40,7	40,4
GRÜNE	%	2,4	4,2	3,3	3,2
FDP	%	5,2	5,9	4,8	4,9
DIE LINKE	%	4,4	4,7	3,4	4,0
Sonstige	%	17,3	17,6	17,3	18,5
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	51 579	46 885	49 250	58 363
Wähler	Anzahl	30 995	24 692	33 263	30 746
Wahlbeteiligung	%	60,1	52,7	67,5	52,7
SPD	%	33,2	32,1	30,6	27,6
CDU	%	40,9	32,9	39,6	41,2
GRÜNE	%	5,6	8,6	6,5	6,5
FDP	%	2,2	7,6	3,8	3,8
DIE LINKE	%	5,6	5,3	3,2	4,3
Sonstige	%	12,5	13,6	16,3	16,6
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	327,5	274,3	626,4	314,8
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	64 890	57 556	58 856	70 946
männlich	Anzahl	31 754	28 363	28 952	34 386
weiblich	Anzahl	33 136	29 193	29 904	36 560
unter 18 Jahre	%	17,0	15,6	14,4	14,6
18 - 25 Jahre	%	8,0	8,0	7,1	7,4
25 - 40 Jahre	%	16,0	17,0	13,9	15,0
40 - 60 Jahre	%	31,9	30,7	33,1	31,4
60 - 80 Jahre	%	21,5	22,6	24,8	24,7
80 Jahre und älter	%	5,6	6,0	6,6	6,9
Jugendquotient ⁴⁾		27,1	24,8	23,5	23,9
Altenquotient ⁴⁾		32,2	34,1	39,0	39,9

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 45	Wahlkreis 46	Wahlkreis 47	Wahlkreis 48
		Kaiserslautern-Land	Zweibrücken	Pirmasens-Land	Pirmasens
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	198	210	94	225
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-6,0	-6,1	-7,8	-8,7
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-10,8	-10,1	-12,9	-14,3
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	6,4	4,6	2,7	5,1
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	38,3	45,5	36,0	37,4
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	37,3	33,4	48,0	41,6
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	35,6	34,2	36,6	28,9
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	27	24	22	30
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	6 606	5 883	4 719	6 842
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	36,6	30,3	36,1	32,5
Sekundarbereich I	%	52,9	57,6	55,7	54,6
Sekundarbereich II	%	10,4	12,1	8,2	12,9
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	3	1	1	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 372	1 530	80	2 783
darunter in Berufsschulen	%	22,4	32,0	0,0	58,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	17 704	16 428	10 332	25 525
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,5	0,6	0,6	0,4
Produzierendes Gewerbe	%	21,0	39,0	38,3	32,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,8	22,8	30,1	23,0
Sonstige Dienstleistungen	%	57,7	37,5	30,9	44,4
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 6 135	- 4 781	- 11 159	948
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1920,0	1966,0	1432,0	3589,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	440	4 122	411	5 087
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	499	4 172	435	5 838

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 49	Wahlkreis 50	Wahlkreis 51	Rheinland-Pfalz
		Südliche Weinstraße	Landau in der Pfalz	Germersheim	
Landtagswahl 2011					
(Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	63 651	67 748	69 144	3 088 199
Wähler	Anzahl	43 472	43 507	41 910	1 908 734
Wahlbeteiligung	%	68,3	64,2	60,6	61,8
SPD	%	41,2	35,7	37,1	35,7
CDU	%	30,7	33,2	35,9	35,2
GRÜNE	%	15,4	17,9	12,7	15,4
FDP	%	4,3	4,0	3,6	4,2
DIE LINKE	%	2,2	2,6	2,5	3,0
Sonstige	%	6,1	6,7	8,3	6,4
Bundestagswahl 2013					
(Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 178	68 733	69 828	3 092 424
Wähler	Anzahl	48 227	50 852	49 980	2 251 979
Wahlbeteiligung	%	75,1	74,0	71,6	72,8
SPD	%	27,5	25,4	25,0	27,5
CDU	%	41,4	41,1	45,8	43,3
GRÜNE	%	8,1	10,5	6,7	7,6
FDP	%	7,0	6,4	5,3	5,5
DIE LINKE	%	4,8	5,1	4,6	5,4
Sonstige	%	11,2	11,5	12,5	10,6
Europawahl 2014					
Wahlberechtigte	Anzahl	64 422	69 235	69 915	3 093 894
Wähler	Anzahl	40 722	40 948	39 369	1 763 166
Wahlbeteiligung	%	63,2	59,1	56,3	57,0
SPD	%	32,0	28,9	28,2	30,7
CDU	%	35,2	35,5	40,9	38,4
GRÜNE	%	4,2	3,8	3,3	3,7
FDP	%	8,5	11,1	6,5	8,1
DIE LINKE	%	3,0	3,3	3,0	3,7
Sonstige	%	17,1	17,3	18,0	15,4
Kommunalwahlen 2014 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	65 887	71 225	72 735	3 195 776
Wähler	Anzahl	41 139	40 941	39 940	1 775 954
Wahlbeteiligung	%	62,4	57,5	54,9	55,6
SPD	%	30,6	27,1	24,7	29,8
CDU	%	35,3	35,8	43,8	38,6
GRÜNE	%	10,0	11,3	7,7	9,5
FDP	%	4,3	3,2	3,7	4,1
DIE LINKE	%	2,7	1,3	2,5	3,2
Sonstige	%	17,0	21,4	17,6	14,7
Fläche am 31.12.2013 ²⁾	km ²	419,6	312,1	324,5	19854,2
Bevölkerung am 31.12.2013 ³⁾					
insgesamt	Anzahl	80 273	88 135	93 303	3 994 366
männlich	Anzahl	39 611	42 550	46 227	1 958 977
weiblich	Anzahl	40 662	45 585	47 076	2 035 389
unter 18 Jahre	%	16,0	16,3	16,9	16,2
18 - 25 Jahre	%	7,6	9,3	8,6	8,2
25 - 40 Jahre	%	15,7	17,4	17,8	17,0
40 - 60 Jahre	%	32,9	31,5	31,9	31,3
60 - 80 Jahre	%	22,5	20,3	20,4	21,7
80 Jahre und älter	%	5,4	5,2	4,4	5,6
Jugendquotient ⁴⁾		25,2	25,3	26,1	25,6
Altenquotient ⁴⁾		32,8	29,8	28,1	32,6

T 3 Wahlergebnisse und Strukturdaten der Landtagswahlkreise 2016

Berichtsmerkmal	Einheit	Wahlkreis 49	Wahlkreis 50	Wahlkreis 51	Rheinland-Pfalz
		Südliche Weinstraße	Landau in der Pfalz	Germersheim	
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	191	282	287	201
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2013 ⁵⁾	%	-0,2	3,4	0,1	-1,6
2013 ⁶⁾ bis 2035 ⁷⁾	%	-0,3	2,4	-2,0	-3,8
Ausländeranteil am 31.12.2013 ³⁾	%	4,9	6,9	9,7	7,7
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	37,4	33,5	22,7	29,4
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2013 ⁸⁾	%	39,6	40,2	47,0	43,4
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2015 ⁹⁾	%	30,9	33,1	31,7	29,9
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	26	41	34	1510,0
Schüler/-innen insgesamt ¹⁰⁾	Anzahl	7 598	12 108	9 466	418 284
darunter in					
Schulstufe					
Primarbereich	%	33,0	26,9	38,4	32,9
Sekundarbereich I	%	52,7	58,8	53,8	54,7
Sekundarbereich II	%	14,3	14,3	7,9	12,4
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	6	1	135
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 462	2 855	1 990	123 160
darunter in Berufsschulen	%	43,3	50,4	59,0	59,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹¹⁾					
insgesamt ¹²⁾	Anzahl	21 903	30 352	36 566	1 321 470
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	2,0	2,4	0,5	1,0
Produzierendes Gewerbe	%	21,8	24,2	55,7	31,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	29,2	23,1	20,5	21,5
Sonstige Dienstleistungen	%	47,1	50,3	23,3	45,5
Pendlersaldo ¹³⁾	Anzahl	- 9 006	- 2 742	- 1 779	- 134 282
Arbeitslosenquote 2013 ¹⁴⁾	%	1713,0	2145,0	2529,0	115741,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2013 ¹⁵⁾					
Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes	EUR	447	1 239	493	1 924
Schulden des öffentlichen Bereiches	EUR	584	1 490	730	2 345

Impressum

Für Smartphone-Benutzer: Bildcode mit einer im Internet verfügbaren App scannen. So gelangen Sie direkt zum Internetangebot des Landeswahlleiters.



Herausgeber:
Der Landeswahlleiter Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-4130

E-Mail: wahlen@statistik.rlp.de
Internet: www.wahlen.rlp.de

Redaktion: Büro des Landeswahlleiters

Titelfoto: Landtag Rheinland-Pfalz

Erschienen im Oktober 2015

Kostenfreier Download im Internet:
<http://www.wahlen.rlp.de/lw/wahlen/index.html>